

Unterwegs zu den besten Weinlagen

Die RheingauLinie: Neuwied – Koblenz – Rudesheim – Wiesbaden – Frankfurt



© Hiltrud Specht

Rheingau Linie

Stadt, Land, Fluss in einem Zug.

Für Sie unterwegs im Auftrag von



www.rheingaulinie.de



Die RheingauLinie – ideal für Ihre schönsten Ausflüge!

Die RheingauLinie (SE10) verkehrt auf einer der landschaftlich reizvollsten Eisenbahnstrecken in Deutschland. Betrieben wird die auf der wichtigen Strecke fahrende Regionalzuglinie von der VIAS GmbH – im Auftrag des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) und des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord).

Die RheingauLinie bietet Ihnen komfortable, durchgängige Verbindungen zwischen Neuwied und Frankfurt – mit Halten u. a. in den Großstädten Koblenz und Wiesbaden. Darüber hinaus erreichen Sie mit der RheingauLinie im Handumdrehen die attraktiven und landschaftlich bezaubernden Freizeit- und Ausflugsregionen

Westerwald, Taunus, das zum UNESCO-Welterbe zählende Obere Mittelrheintal sowie den Rheingau.

Durch die hochmodernen, bis zu 160 km/h schnellen Elektrotriebwagen der VIAS wird jeder Ausflug für Sie schon während der Fahrt zu einem echten Erlebnis. In den umweltfreundlichen, energieeffizienten Zügen genießen Sie einen hohen Reisekomfort, u. a. durch eine helle, freundliche Innenausstattung und ein großzügiges Platzangebot.



Willkommen in zwei herrlichen Wander- und Weinregionen!

Für alle Wander- und Weinbegeisterten ist die Region am Mittelrhein ein wahrer Traum. Zahlreiche Wanderwege, wie z. B. der bekannte Rheinsteig® und der gegenüberliegende RheinBurgenWeg®, ermöglichen es Ihnen, das landschaftlich überaus abwechslungsreiche Rheintal zu Fuß zu erkunden. Rechts und links des Weges liegen zahlreiche imposante alte Burgen sowie weitere interessante Sehenswürdigkeiten. Vielerorts laden Gaststätten oder die örtlichen Winzer zum Verweilen bei ei-

nem Glas Wein ein. Ein echtes Wanderparadies ist auch der Rheingau, den Sie ebenfalls auf dem Rheinsteig® erwandern können.



In diesem sonnenverwöhnten Weinanbaugebiet warten vielfältige und intensive Wandererlebnisse auf Sie. Wandern durch Weinreben können Sie dort genauso wie schmale Auf- und Abstiege meistern. Am Ende Ihrer Wanderung belohnen Sie sich mit einem Glas Riesling, z. B. in einer der vielen Straußwirtschaften.









Günstige Fahrkarten für Ausflügler und Touristen

Für Ihre Touren mit der Rheingaulinie steht Ihnen ein breites Spektrum an günstigen Fahrkarten zur Verfügung. Insbesondere für Ausflügler und Touristen gibt es spezielle Angebote, die Ihnen die

Fahrt zu besonderen Events oder schönen Ausflugszielen erleichtern. Erwerben können Sie die Tickets an den üblichen Verkaufsstellen, wie z. B. Fahrkartenschaltern und allen Fahrkartenautomaten entlang der

 >  **Zwischen Frankfurt und Lorchhausen** gelten die Tarife des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV).
Nähere Infos unter: www.rmv.de

 >  **Zwischen Kaub und Neuwied** gelten die Tarife des Verkehrsverbunds Rhein-Mosel (VRM).
Nähere Infos unter: www.vrminfo.de

 >  **Bei verbundübergreifenden Fahrten**
 >  gilt der VIAS-Haustarif, der dem DB-Tarif entspricht.
Nähere Infos unter: www.vias-online.de



Strecke. Sollte der Kauf eines Tickets vor Fahrtantritt nicht möglich sein, so können Sie im rheinland-pfälzischen Abschnitt (Neuwied–Koblenz–Kaub) Ihr Ticket aktiv beim Kundenbetreuer erwerben. Dazu wenden Sie sich bitte unbedingt gleich nach dem Einsteigen aus eigenem Antrieb mit Ihrem Ticketwunsch an den Kundenbetreuer und nicht erst bei der

Ticketkontrolle. Im Bereich des RMV ist ein Ticketkauf im Zug nicht möglich.

Zwischen Frankfurt und Lorchhausen gelten die Tarife des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) und zwischen Kaub und Neuwied die Tarife des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM).

Unterwegs zu feindlichen Brüdern und Katz und Maus



Startbahnhof: **Kamp-Bornhofen**
Zielbahnhof: **St. Goarshausen**
Länge: **19 km**
Schwierigkeit: **mittelschwer**

Ab dem Bahnhof wandern Sie den markierten Rheinsteig®-Zuweg steil empor zur Burg Sterrenberg und weiter zur unmittelbar benachbarten Burg Liebenstein. Durch Wald und über Hänge mit wunderschönen Ausblicken geht es bis zum Graben des Ehrenthaler Baches. Dort treffen Sie auf die Infotafeln des Bergbau- und Landschaftspfades, der an die alte Bergbautradition erinnert. Den Lehrpfad wandern Sie hinab ins Wellmicher Bachtal und kommen an der Burg Maus vorbei. Über einen steilen Pfad und eine freie Feldflur gelangen Sie zum Wanderparkplatz Nocherner Brunnchen und weiter nach St. Goarshausen zum Bahnhof.

Gastrotipp:

Mit seiner weit zurückreichenden Tradition sieht sich das Hotel & Restaurant „Krone“ einer besonderen Gastlichkeit verpflichtet. Lassen Sie sich mit rheinischen Spezialitäten, saisonalen Gerichten und erlesenen Weinen verwöhnen.

www.krone-kestert.de

Highlight:

Burg Sterrenberg wurde bereits im 11. Jh. errichtet, die gegenüberliegende Burg Liebenstein wohl erst im 13. Jh. Beide Burgen sind heute nur noch als recht ansehnliche Ruinen erhalten. Ihr Name „Feindliche Brüder“ geht auf eine alte Legende zurück.

www.burg-sterrenberg.de

Mit großem Anlauf auf die Loreley hinauf



Startbahnhof: **Kaub**
Zielbahnhof: **St. Goarshausen**
Länge: **22 km**
Schwierigkeit: **anspruchsvoll**

Ihre Tour zur Loreley, bei der Sie zahlreiche Höhenmeter überwinden, beginnen Sie in Kaub. Von dort geht es den Rheinsteig® steil bergauf nach Dörscheid, wo Sie einen wunderbaren Ausblick genießen. Durch den Wald kommen Sie zu einem weiteren Aussichtspunkt, mit herrlichem Blick von der Aussicht Waldschule. Etwas später erwarten Sie gleich zwei spektakuläre Aussichtspunkte – Felsenkanzel und Spitznack. Dort ist die 132 m über den Rhein emporragende Loreley fast schon zum Greifen nah. Der legendenumwobene Felsen lockt mit einer herrlichen Aussicht sowie dem Besucherzentrum mit Museum und Mystikraum.

Gastrotipp:

Die gemütliche Weinwirtschaft „Nassauer Hof“ im Ortszentrum serviert Ihnen regionale Spezialitäten. Besonders zu empfehlen sind die leckeren Wild- und Lammgerichte. Passend dazu gibt es Weine aus den besten Lagen der Loreley.

www.nassauer-hof-loreley.de

Highlight:

Zu Füßen der Loreley macht der Rhein eine Kurve und hat hier seine engste sowie mit 23 m seine tiefste Stelle. Eine Herausforderung für die Schifffahrt. Vom Loreley-Besucherzentrum führt Sie ein knapp 10-minütiger Fußweg zur Felsenspitze.

www.loreley-besucherzentrum.de

Vom Hilchenhaus zur Pfalzgrafenstein



© Stadt Lorch/Beate Schott

Startbahnhof: **Lorch**

Zielbahnhof: **Kaub**

Länge: **14 km**

Schwierigkeit: **leicht bis mittel**

Nach Ihrem Wanderstart am Bahnhof Lorch kommen Sie am Hilchenhaus vorbei, dem prächtigsten Renaissance-Gebäude am Mittelrhein. Ebenfalls an Ihrem Weg liegt die Kirche St. Martin. Nach dem steilen Aufstieg zum Nollig wandern Sie auf dem Rheinsteig® durch die Weinberge zur Clemenskapelle und ins Retzbachtal. Etwas weiter bietet Ihnen der Felskopf Wirbellay einen herrlichen Ausblick auf Bacharach mit der imposanten Wernerkapelle und der Burg Stahleck. Anschließend macht der Rheinsteig® noch einen Schlenker zur Burg Gutenfels. Dann begrüßt Sie schon die mitten im Rhein stehende Burg Pfalzgrafenstein und der Bahnhof Kaub ist nahe.

Gastrotipp:

Die Küche des Hotel & Restaurant „Zum Turm“ wird unter Feinschmeckern als Geheimtipp gehandelt, denn die Gerichte der saisonal wechselnden Speisekarte werden mit viel Liebe zubereitet.

www.rhein-hotel-turm.de

Highlight:

Burg Pfalzgrafenstein diente bis 1866 als Zollstation. 1813/14 gelang hier dem preußischen Feldmarschall Blücher der Rheinübergang, ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Sturz Napoleons. Mit der Fähre können Sie auf die Insel übersetzen und die Burg auf eigene Faust näher kennenlernen.

www.burg-pfalzgrafenstein.de

Wandern zum Höllenberg und Drei-Burgen-Blick



© Rudesheim Tourist AG/Karl-Heinz Walter

Startbahnhof: **Assmannshausen**

Zielbahnhof: **Lorch**

Länge: **16 km**

Schwierigkeit: **mittelschwer**

Die Wandertour beginnt am Bahnhof Assmannshausen. Folgen Sie dem gelb markierten Weg bis zur Kirche, wo Sie auf den Rheinsteig® stoßen. Weiter geht es hoch zum Höllenberg, wo der berühmte Assmannshäuser Spätburgunder wächst. Nach dem steilen Aufstieg zum Eckersteinkopf gelangen Sie über einen schmalen Pfad auf den Panoramaweg. Auf dem Rheinsteig® wandern Sie weiter in Richtung Lorch. Für eine kleine Pause bietet sich der Aussichtspunkt Georgs Ruh mit seinem fantastischen Drei-Burgen-Blick an. In Lorch erwartet Sie u. a. die Pfarrkirche St. Martin mit einem großartigen Schnitzaltar. Ab dort ist es nicht mehr weit bis zum Bahnhof.

Gastrotipp:

Die urige Winzerwirtschaft „Weingut Rößler“ zeichnet sich durch ihre gesellige Atmosphäre aus. Und natürlich durch ihre umfangreiche Auswahl an feinsten Rot- und Weißweinen aus der Region. Regionale Speisen runden das Angebot ab.

www.weingut-roessler.de

Highlight:

Die imposante Burg Rheinstein stammt ursprünglich aus dem 14. Jh. und wurde bis 1829 wieder aufgebaut und sorgfältig restauriert. In ihrem Innern können Sie zahlreiche bedeutende Sehenswürdigkeiten bestaunen, u. a. Glasmalereien aus dem 14. bis 19. Jh.

www.burg-rheinstein.de

Auf dem Weg zum Rüdesheimer Weinfest



© Rüdesheim Tourist AG / Karl-Heinz Weller

Startbahnhof: **Oestrich-Winkel**
Zielbahnhof: **Rüdesheim**
Länge: **16 km, 5–6 Stunden**
Schwierigkeit: **leicht bis mittel**

Diese geführte Wanderung ist mit einem Besuch des Rüdesheimer Weinfestes verbunden. Los geht es am Bahnhof Oestrich-Winkel. Zunächst steigen Sie den Rheinsteig®-Zuweg empor zum Schloss Vollrads in den Winkeler Weinbergen. Mit seinen über 800 Jahren Tradition gilt das Schloss als eines der ältesten Weingüter der Welt und ist zugleich Schauplatz des Rheingau Musik Festivals sowie weiterer kultureller Veranstaltungen. Auf dem Reinsteig wandern Sie dann dem Schloss Johannisberg entgegen. Doch vor dem bereits von Goethe als Wanderziel geschätzten Schloss biegen Sie im Ansbachtal in den Wald ab. Es folgt der Anstieg zum Sandkopf, einem

Steinbruch bei Stephanshausen. Auf dem Philosophenweg gelangen Sie weiter zum Kloster Marienthal, einem auch heute noch beliebten Marienwallfahrtsort. Anschließend wandern Sie steil hinauf ins Wohngebiet Hähnchen und vorbei an der Antoniuskapelle zu einer in alter Zeit ebenfalls bedeutenden Wallfahrtsstätte, dem Kloster Nothgottes. Von dort folgen Sie dem Verlauf des Blaubaches talwärts, bis Sie die Markierung des Rheinsteigs® in die Eibinger Weinbergsgemarkung leitet. Mitten in den Weinbergen erwartet Sie dort die Kirche der Abtei St. Hildegard. Bereits 1165 von Hildegard von Bingen als Benediktinerinnenkloster begründet,

leben und arbeiten in der heutigen, 1904 eingeweihten Abtei 60 Ordensfrauen. Im Klosterladen haben Sie u. a. die Möglichkeit, Wein zu kaufen. Weiter durch die Weinberge kommen Sie zum mächtigen Niederwalddenkmal.



© Thinkstockphoto.de



Sie jungen Riesling, samtige Spätburgunder oder spannende Raritäten. Lassen Sie sich mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region verwöhnen und freuen Sie sich auf Musik und Tanz und gute Stimmung.
www.ruedesheimer-weinfest.de



© Rüdesheim Tourist AG / Karl-Heinz Weller

Bergab geht die Wanderung weiter bis nach Rüdesheim, dort besuchen Sie gemeinsam zum Abschluss das Weinfest.

Rüdesheimer Weinfest:

Das Rüdesheimer Weinfest bietet Ihnen echte Winzergemütlichkeit. Die einzigartige Atmosphäre des Festes auf dem romantischen Marktplatz wird Sie bezaubern. Erleben Sie Rüdesheimer Gastfreundlichkeit und Weinkultur. Genießen

Geführte Wanderung zum Rüdesheimer Weinfest:

19. August 2012, 11 Uhr
10 Euro Teilnehmergebühr pro Person, begrenzt auf max. 40 Personen

Anmeldung: postalisch an Heinrich-Hannot GmbH, Im Klapperhof 33, 50670 Köln oder per E-Mail unter wandern@rheingaulinie.de
Anmeldeschluss: 7. August 2012

Jeder Teilnehmer erhält ein Gästeticket zur kostenlosen Anreise mit der RheingauLinie und am Start der Wanderung einen kleinen Verpflegungsbeutel für die Tour.

Ein Abstecher zum Braubacher Winzerfest



Startbahnhof: **Niederlahnstein**
Zielbahnhof: **Braubach**
Länge: **15 km, 5–6 Stunden**
Schwierigkeit: **mittelschwer bis anspruchsvoll**

Bei dieser geführten Wanderung ist Ihr Ziel das Braubacher Winzerfest. Ihre Wanderung beginnt am Bahnhof Niederlahnstein und führt Sie zunächst auf dem Rheinsteig®-Zuweg zum 320m hohen Lichterkopf. Von dort geht es alsbald hinab in Richtung Allerheiligenberg. Dabei kommen Sie an einer Ruhebänk vorbei, die Ihnen einen herrlichen Ausblick auf die Allerheiligenkapelle und Burg Lahneck sowie Burg Stolzenfels auf der anderen Rheinseite ermöglicht. Nach einem kurzen Marsch erreichen Sie die Schutzhütte am oberen Ende der von einem kleinen Bach tief in den Felsen eingegrabenen Ruppertsklamm. Am unteren Ende der Klamm stoßen Sie

auf die B260 und die Lahn. Sie passieren das Schleusenwärterhäuschen und überqueren auf der Fußgängerbrücke den Fluss. Am jenseitigen Ufer wandern Sie flussaufwärts und dann in Serpentinaugen steil hinauf zum Lahnsteiner Kurzentrum mit dem Ernst-Wagner-Park. Kurz vor dem ehemaligen Hof Aspich wandern Sie auf einem Waldweg ins Schlierbachtal hinunter bis zu den Häusern „Im Einmuth“. Dort erwartet



Sie der nächste Anstieg hoch zu einem Wiesenplateau. Über eine schmale Felsenrippe steigen Sie an-

schließend in ein enges Tälchen ab, bevor es auf einem schmalen Serpentinaugen pfad erneut nach oben geht. Am Abzweig zur Kerkertser Platte angelangt, erblicken Sie bereits die Silhouette der eindrucksvollen Marksburg. Auf dem Rheinsteig® steigen Sie dann stetig hinab, bis er nach links durch die Weinbergsgemarkung auf die Ruinen der Grube Rosenberg zuführt. Von dort ist es für Sie nur noch ein Katzensprung nach Braubach und zum ersten Schoppen Wein auf dem Winzerfest.

Braubacher Winzerfest:

Lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre des traditionsreichen Winzerfestes in den Bann ziehen. Das seit 1922 abgehaltene Fest findet stets am ersten Wochenende im Oktober statt, unmittelbar vor Beginn der jährlichen Weinlese. Genießen Sie die Geselligkeit und Gastfreundlichkeit der Braubacher,



die edlen Tropfen der besten Lagen rund um den malerischen Ort und die leckersten Gerichte der regionalen Küche. Und freuen Sie sich auf ein buntes Festprogramm für Jung und Alt.

www.winzerfest.braubach.de

Geführte Wanderung zum Braubacher Winzerfest:

5. Oktober 2012, 11 Uhr
10 Euro Teilnehmergebühr pro Person, begrenzt auf max. 40 Personen

Anmeldung: postalisch an Heinrich-Hannot GmbH, Im Klapperhof 33, 50670 Köln oder per E-Mail unter wandern@rheingaulinie.de
Anmeldeschluss: 18. Sept. 2012

Jeder Teilnehmer erhält ein Gästeticket zur kostenlosen Anreise mit der RheingauLinie und am Start der Wanderung einen kleinen Verpflegungsbeutel für die Tour.

Wandern immer an der RheingauLinie entlang



Der Rheinsteig® – ein wunderbar weinseliger Wanderweg

Vielleicht der schönste Wanderweg an Deutschlands berühmtestem Fluss ist der Rheinsteig®. Über eine Länge von 320 km führt er zumeist rechtsrheinisch und stets nahe dem Fluss von Bonn über Koblenz nach Wiesbaden. Perfekt ausgeschildert und mit zahlreichen anderen Wegen vernetzt, ermöglicht er Ihnen anspruchsvolle Fernwanderungen genauso wie abwechslungsreiche Tagestouren. Auf den verschiedenen gelb markierten Zuwegen gelangen Sie stets schnell und zielsicher zum Hauptweg mit seiner blauen Markierung. Das erleichtert Ihnen die Etappenplanung und den Beginn bzw. das Ende Ihrer

individuellen Wanderung an vielen Stellen des Rheinsteigs®. Auf dem Rheinsteig® wandern Sie überwiegend auf schmalen Pfaden und Wegen. Mitunter erwartet Sie mit anspruchsvollen Steigen eine echte Herausforderung, sei es bergauf oder bergab. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen jeder einzelne Abschnitt des Wanderweges abwechslungsreiche Naturerlebnisse. Auf schmalen Wegen kommen Sie im Siebengebirge durch schattige Bergtäler und stille Wälder. Im Mittelrheintal wandern Sie vor der Kulisse von schroffen Felsen. Im Rheingau führt Sie der Weg durch

verwinkelte Weinberge. Und immer wieder gibt es im wahrsten Sinne des Wortes Höhepunkte: Von Hügeln und Kuppen genießen Sie spektakuläre Aussichten auf das Rheintal und die nahen Mittelgebirge Taunus und Westerwald. Wer zusätzlich zum Wanderspaß Erholung sucht, der findet dazu entlang des Rheinsteigs® verschiedene Heilbäder. Rheintal und

nen. Lassen Sie sich von der Rheinromantik verführen. Besuchen Sie die 40 Burgen, Schlösser und Festungen, die allein im Rheintal zwischen Koblenz und Bingen beinahe wie auf einer Kette aufgereiht sind. Diese weltweit einmalige Dichte an derartigen Bauten trug wesentlich dazu bei, dass das Obere Mittelrheintal 2002 zum UNESCO-Welterbe erklärt wurde.



Rheingau gehören überdies zu den ältesten und bedeutendsten Kulturlandschaften Mitteleuropas. Über den Rheinsteig® eröffnen Sie sich wandernd den ganzen kulturellen Reichtum dieser geschichtsträchtigen Regio-

Seit der Römerzeit wird am Rhein Wein angebaut. Bei einer Wanderung auf dem Rheinsteig® können Sie die beiden traditionsreichen Weinbauggebiete Mittelrhein und Rheingau sowie ihre besten Lagen kennenlernen. Genießen Sie die edlen Tropfen in den zahlreichen Gasthöfen oder Straußwirtschaften. Und dazu serviert man Ihnen überall gern das Beste aus der regionalen Küche.



Sehenswürdigkeiten und Ermäßigungen entlang der RheingauLinie



1 Getränk gratis

Gutschein für das Gästehaus & Weingut Rößler

Gegen Vorlage dieses Flyers erhalten Sie bei einer Gruppe ab 4 Personen je das erste Getränk gratis.

www.weingut-roessler.de

Gültig bis: 31.12.2012



10 % Rabatt

Gutschein für das Hotel & Restaurant Krone, Kestert

Gegen Vorlage des Flyers erhalten Gäste 10 % Rabatt auf den Verzehr im Restaurant und 5 Euro pro Person auf die Übernachtung!

www.krone-kestert.de

Gültig bis: 30.05.2013



Freier Eintritt!

Gutschein für das Mühlenmuseum

Gegen Vorlage dieses Flyers erhält eine Person freien Eintritt in das Mühlenmuseum.

www.zum-weissen-schwanen.de

Gültig bis: 31.12.2012



Ermäßigter Eintritt

Gutschein für das Loreley-Besucherzentrum

Gegen Vorlage dieses Flyers gilt ein ermäßigter Eintritt von 2 Euro pro Erwachsenenem und 1 Euro pro Kind.

www.loreley-besucherzentrum.de

Gültig bis: 31.10.2012



1 Glas Wein gratis

Gutschein für die Weinwirtschaft Nassauer Hof

Gegen Vorlage dieses Flyers erhalten Sie ein Glas Wein gratis.

www.nassauer-hof-loreley.de

Gültig bis: 31.12.2012

Gemeinsames Engagement für die RheingauLinie

Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH

Alte Bleiche 5

65719 Hofheim am Taunus

RMV-Service-Telefon 01801 7684636

(3,9 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

www.rmv.de



Zweckverband

Schienenpersonennahverkehr

Rheinland-Pfalz Nord

Friedrich-Ebert-Ring 14-20

56068 Koblenz

www.spnv-nord.de



Nähere Informationen zum

Rheinland-Pfalz-Takt:

info@der-takt.de

www.der-takt.de



Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH

Info-Hotline 01805 986 986

(0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR/Min.)

www.vrminfo.de



VIAS GmbH

Stroofstraße 27

65933 Frankfurt am Main

Telefon 069 450 099 650

kundenservice-linie10@vias-online.de

www.vias-online.de



Konzept, Redaktion & Gestaltung

www.heimrich-hannot.de